
Dienststelle	Datum	Vorlagen-Nr.:
FB Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	08.05.2012	16/0310
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft, Hafen und Tourismus Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt		31.05.2012

Beratungsgegenstand:

Vorstellung Logistikcluster Emsachse

Inhalt der Mitteilung:

Ems-Achse und Aufgabenverteilung

Der Verein Wachstumsregion Ems-Achse e.V. wurde im Jahre 2006 durch die Landkreise Aurich, Wittmund, Leer, Emsland und die Grafschaft Bentheim sowie der Stadt Emden zusammen mit Wirtschaftsunternehmen, Kammern und Verbänden der Region gegründet. Ziel ist es, die Region zu einer zusammenhängenden Wirtschafts- und Verkehrsraum zu entwickeln, bestehende Arbeitsplätze zu erhalten und neue Arbeitsplätze zu schaffen.

Zur Umsetzung wurden u.a. sechs Themenschwerpunkte / Wachstumskerne der Region identifiziert, die jeweils durch eine Kommune stellvertretend für die gesamte Region bearbeitet werden

Energie	Landkreis Aurich
Logistik	Stadt Emden
Metall und Maschinenbau	Landkreis Emsland
Kunststoffnetzwerk	Landkreis Grafschaft Bentheim
Maritime Verbundwirtschaft	Landkreis Leer
Tourismus	Landkreis Wittmund

Den schwerpunktbearbeitenden Kommunen obliegt die Leitung und Organisation der Arbeitskreisarbeit sowie die konkrete Umsetzung der Projekte.

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung

Logistik ist Themenschwerpunkt der Stadt Emden

Logistik ist in der Wachstumsregion der Themenschwerpunkt der Stadt Emden. Um sich die Nähe der Zukunft Emden GmbH zur Logistikwirtschaft zu Nutze zu machen hat die Stadt Emden ihre Tochter mit der Durchführung beauftragt. Zur Umsetzung hat die Zukunft Emden GmbH für die Stadt Emden als Träger der Maßnahme Fördermittel eingeworben, diese werden durch Beiträge der privaten Wirtschaft und der Stadt Emden kofinanziert. Damit wurde erfolgreich das Netzwerk **Logistikachse Ems** initiiert, dem sich zwischenzeitlich etwa 60 Logistikakteure der Region angeschlossen haben.

Logistik ist eine der wesentlichen Querschnittsfunktionen eines modernen Wirtschaftssystems und eine der stärksten Wachstumsbranchen. Globalisierung und Osterweiterung eröffnen neue Märkte - die Logistik verbindet sie. Von dieser Entwicklung profitiert in besonderem Maße auch die Ems-Achse als wichtige europäische Verkehrsader. Eine Herausforderung für alle Logistikakteure in der Region. In der Logistikachse Ems finden sie ein Netzwerk, um sich ihr erfolgreich zu stellen.

Die **Logistikachse Ems** vernetzt Logistik(er) der Ems-Achse und bündelt Kompetenzen mit dem Ziel, Unternehmen zu stärken, Arbeitsplätze zu erhalten und neue zu schaffen. Über die Wachstumsregion Ems-Achse hält das Netzwerk engen Kontakt zu Politik und Verwaltung.

Ziele:

- Logistikakteure der Ems-Achse zusammenführen
- Gemeinsame Potenziale erschließen und neue Perspektiven eröffnen
- Image und Akzeptanz der leistungsstarken Branche Logistik fördern
- Logistikachse Ems als regionale Interessenvertretung etablieren
- Einen regionalen Marktplatz Logistik entwickeln

Firmenübergreifender Informationsaustausch, Außendarstellung durch Teilnahme an Messen, Organisation von Mitglieder- und Branchentreffs, aktuelle Informationsveranstaltungen oder der Newsletter sind nur einige Beispiele der Aktivitäten. Aktualität und Praxisorientierung sind wichtig. Daher erfolgt Netzwerkarbeit im ständigen Austausch mit den Mitgliedern und insbesondere der Lenkungsgruppe, der Unternehmen aus allen Landkreisen der Ems-Achse und der kreisfreien Stadt Emden angehören.

Im Rahmen weitergehender Diskussionen bleibt zu klären, ob diese Initiative auch über das Ende des Förderzeitraums hinaus weiterbetrieben wird. Seitens der Beteiligten besteht hier der Wunsch einer Weiterführung, um die erzielten Erfolge nicht zu gefährden.

Finanzielle Auswirkungen:

Das Projekt ist im HH eingeplant und läuft bis Ende 2012.

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Das Projekt trägt dazu bei, Ausgangsbedingungen für Fachkräfte zu verbessern und Beschäftigung in der Region zu sichern.

